



Sehr geehrte Damen und Herren,



mit der vierten Ausgabe 2015 unseres SUZ-Newsletters möchten wir Sie noch einmal zum Jahresende über die Aktivitäten von SUZ und seiner Mitglieder informieren.

Herzlich einladen möchten wir Sie auf diesem Wege zu unserer letzten SUZ-Veranstaltung in diesem Jahr. Am 16.12.2015 findet im Lichtwerk ein von Studierenden der Fachhochschule Südwestfalen organisiertes PopUp Café statt. Es handelt sich hierbei um einen Abend, an dem Gründungsinteressierte und Gründer aus der Region zusammengebracht werden sollen. Derartige Veranstaltungen finden bisher vor allem in Start-Up-Hochburgen wie Berlin statt, weshalb wir uns besonders freuen, diese Veranstaltung in Schmallenberg stattfinden zu lassen.

Gleichzeitig möchten wir Sie zur ersten SUZ-Veranstaltung 2016 einladen. Am Freitag, 08.01.2016, trifft sich Schmallenberg auf ein Bier im Lichtwerk zum traditionellen Neujahrsempfang. Wir würden uns freuen, Sie mit Ihren Bekannten sowie viele Schmallenberger Einwohner aus allen Ortsteilen der Stadt Schmallenberg an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Ein wichtiger Hinweis in eigener Sache: Die SUZ-Geschäftsstelle bleibt über die Feiertage und den Jahreswechsel geschlossen. Wir sind ab Donnerstag, 07.01.2016, wieder für Sie erreichbar.

Das SUZ-Team möchte die Gelegenheit nutzen und sich bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Auch im nächsten Jahr stehen wir Ihnen gerne wieder mit unserem Service zur Seite.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Start in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016!

Mit freundlichen Grüßen

Annabel Butschan
Geschäftsführerin

Inhalt 04/2015

- **Rückblick: Gewerbeschau Lake am 27. September 2015**
- **Rückblick: 6. Schmallenberger Wirtschaftsgespräch am 11. November 2015**
- **Rückblick: Studi-Tour der Fachhochschule Südwestfalen in Schmallenberg am 26. November 2015**
- **Ausblick: PopUp Café am 16. Dezember 2015**
- **Ausblick: „Auf ein Bier“ am 08. Januar 2016 im Lichtwerk**
- **Ausblick: Informationsveranstaltung "Arbeitsmarktzugang für Asylsuchende" am 26. Januar 2016**
- **Ausblick: Ausbildungsmesse Schmallenberg am 11. und 12. März 2016**
- **Neue Konditionen beim Bildungsscheck 2016**
- **Förderung zur Integration von Menschen mit Behinderung**
- **Meister-Bafög: Nochmals verbesserte Leistungen**
- **Neues von unseren Mitgliedsunternehmen**
- **Neue Mitglieder**

Rückblick: Gewerbeschau Lake am 27. September 2015



Gemeinsam mit Unternehmen des Gewerbegebietes Lake veranstaltete SUZ eine Gewerbeschau im Schmallenberger Gewerbegebiet Lake. Am Sonntag, 27.09.2015, öffneten über 50 Unternehmen ihre Türen, um sich und ihr Leistungsportfolio vorzustellen. Die Gewerbeschau fand in Verbindung mit dem traditionellen Herbsteinkauf der Schmallenberger Werbegemeinschaft sowie mit dem Tag der offenen Tür zum 20-jährigen Rathausjubiläum statt.

Gleich morgens öffneten die Betriebe ihre Türen. Im Autohaus Gierse & Schöllmann fand ein Wirtschaftsgespräch zum Thema „Unternehmensstandort Schmallenberg, Regionalität, Mitarbeitergewinnung und Ausbildung“ statt. Neben Herrn Prof. Sensburg MDB, Herrn Bürgermeister Bernhard Halbe und dem SUZ-Vorsitzenden Heinz-Josef Harnacke kamen auch Theo Richter von Richter Elektronik sowie Burkhard Tigges von Transfluid als lokale Unternehmensvertreter zu Wort.

Die Gäste erwartete ein buntes sowie abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Die Jugendgruppe des MSC Schmallenberg organisierte für diesen Tag ein Nachwuchskartrennen sowie ein Fahrradgeschicklichkeitsturnier. Im Autohaus Gierse & Schöllmann lud eine DEKRA Carrera Rennbahn zu spannenden Rennen ein. Zwei Bimmelbahnen pendelten von der Kernstadt Schmallenberg, dem Ort des Herbsteinkaufes, in das Gewerbegebiet Lake und wieder zurück und sorgten für einen schnellen Ortswechsel.

Die Bläserklasse des Musikvereins Berghausen, der Musikverein "Altes Blech Oberkirchen" und die Musikklasse der Christine-Koch Gemeinschaftshauptschule trugen zur musikalischen Gestaltung der Gewerbeschau bei. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Schmallenberger Vereine übernahmen die Bewirtung der Besucher.

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

Rückblick: 6. Schmallenberger Wirtschaftsgespräch am 11. November 2015



SUZ griff das Thema „Zukunft der Arbeit“ für das 6. Schmallenberger Wirtschaftsgespräch im Romantik- und Wellnesshotel Deimann auf. Referenten der TU Dortmund und der Fachhochschule Südwestfalen gaben Einblicke in den derzeitigen Wandel der Erwerbsarbeit sowie Handlungsempfehlungen für Unternehmen im Umgang mit Mitarbeitern.

Herr Dr. Peter Ittermann von der TU Dortmund zeigte im ersten Expertenvortrag die Herausforderungen der zukünftigen Arbeitswelt auf: Die zunehmende Digitalisierung und die damit verbundenen neuen Technologien halten Einzug in zahlreiche Arbeitsprozesse. Produktion und Dienstleistungen sollen effizienter und flexibler gestaltet werden. Für viele Unternehmen steigt damit aber auch die Unsicherheit, den wachsenden technischen Anforderungen gerecht zu werden.

Anschließend wechselte Dr. Guido Hölker in seinem Vortrag „Sie haben uns gerade noch gefehlt! Neue Personal- und Führungsarbeit“ auf die Ebene der Unternehmensführung. Durch das Eintreten der Generationen Y und Z in den Arbeitsmarkt sehen sich viele Unternehmen mit neuen Wertevorstellungen und Ansprüchen konfrontiert. Dr. Hölkers Ansatz zur Kommunikation und zur Führung der verschiedenen Generationen liegt in der Schaffung eines gemeinsamen Werteverständnisses anstatt in der Implementierung festgelegter Maßnahmen. „Unternehmenswerte müssen konsistent vorgelebt und kommuniziert werden. Nur so kann eine gemeinsame Vertrauensbasis ermöglicht - und auch eingefordert werden“, so Hölker. Zudem betonte er die Notwendigkeit eines aktiven Personalmanagements im Unternehmen: „Unter diesem muss mehr verstanden werden als die Einstellung eines Lohnbuchhalters.“

Bei dem anschließenden Ausklang am Abendbuffet hatten die 75 interessierten Unternehmensvertreter Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch und zum Gespräch mit den Referenten.

Kontakt: Annabel Butschan | Tel.: 02972 / 961153 | butschan@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de

>>>Zurück zum Inhalt

Rückblick: Studi-Tour der Fachhochschule Südwestfalen in Schmallenberg am 26. November 2015



Um die Region als starken Wirtschaftsstandort kennenzulernen, kamen insgesamt 100 Studierende der FH Südwestfalen in Meschede am 26. November für einen Tag mit einer Studi-Tour nach Schmallenberg. Die Studierenden belegen die Schwerpunkte Technik, Tourismus bzw. International Management.

Während der Studi-Tour wurden sechs Schmallenberger Unternehmen besucht, um den Studierenden Einblicke in die regionale Wirtschaftsstruktur zu ermöglichen. Zudem war es ein Ziel dieser Exkursion, Unternehmen und Studierende miteinander bekannt zu machen und zukünftige Kooperationen zu fördern.

Organisiert wurde der Ausflug von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerlandkreis, SUZ sowie Prof. Dr. Ewald Mittelstädt von der Fachhochschule Südwestfalen.

Kontakt: Annabel Butschan | Tel.: 02972 / 961153 | butschan@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de

>>>Zurück zum Inhalt

Ausblick: Pop Up Café am 16. Dezember 2015



Studierende der Fachhochschule Südwestfalen in Meschede laden in Kooperation mit SUZ, der Stadtsparkasse Schmallenberg und heimischen Unternehmen zu einem geselligen und informativen Abend rund um die Themen Existenzgründung und Entrepreneurship ein.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Gründungsthematik publik zu machen und einen ersten informativen Impuls zu geben. Gründungsinteressierte und Gründer aus der Region sollen zusammengebracht und ein Austausch angeregt werden. Die Veranstaltung bietet daneben auch die Möglichkeit, gründungsbezogene Fragestellungen zu diskutieren.

Kontakt: Carolin Bille | Tel.: 02972 / 961152 | bille@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de

>>>Zurück zum Inhalt

Ausblick: „Auf ein Bier“ am 08. Januar 2016 im Lichtwerk



Auch 2016 heißt es in Schmallenberg wieder „Auf ein Bier!“ im Lichtwerk. SUZ lädt gemeinsam mit dem Lichtwerk herzlich alle Schmallenberger Bürgerinnen und Bürger zum traditionellen Neujahrsempfang ein, um das neue Jahr in geselliger Atmosphäre zu begrüßen.

Der Empfang findet am Freitag, 08. Januar 2016, ab 19.00 Uhr, statt.

Kontakt: Uta Kewes | Tel.: 02972 / 961152 | info@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de

>>>Zurück zum Inhalt

Ausblick: Informationsveranstaltung "Arbeitsmarktzugang für Asylsuchende" am 26. Januar 2016

Aktuell kommen viele Menschen als Asylsuchende nach Deutschland. Darunter sind viele arbeitswillige junge Menschen. Die Stadt Schmallenberg und die Wirtschaftsförderung Schmallenberg Unternehmen Zukunft e.V. (SUZ) möchten die Unternehmen in Schmallenberg in einer ersten Veranstaltung über Wege zum Arbeitsmarktzugang für Asylsuchende informieren.

Die Veranstaltung soll dazu beitragen, vorhandene Schwierigkeiten, aber auch Chancen für die Unternehmen in Schmallenberg zu beleuchten und offene Fragen zu klären.

Erste Informationen über arbeitsrechtliche Grundlagen sowie organisatorische Hinweise hat die Stadt Schmallenberg in einer FAQ-Liste zusammengestellt, die sie [hier](#) finden können.

Kontakt: Annabel Butschan | Tel.: 02972 / 961153 | butschan@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

Ausblick: Ausbildungsmesse Schmallenberg am 11. und 12. März 2016



Merken Sie sich bitte schon einmal den **11. und 12. März 2016** als Termin für die nächste Schmallenberger Ausbildungs- und Jobmesse vor.

Eine separate Einladung mit weiteren Informationen folgt zu Beginn des Jahres 2016.

Kontakt: Carolin Bille | Tel.: 02972 / 961152 | bille@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

Neue Konditionen beim Bildungsscheck 2016



Zum Jahresanfang 2016 treten beim betrieblichen Zugang zum Bildungsscheck einige Änderungen in Kraft: Durch die Einführung einer Einkommensobergrenze werden Bildungsschecks nur noch an Mitarbeiter ausgeben, deren Bruttogehalt im vorangegangenen Kalenderjahr einschließlich Sonderzahlungen nicht mehr als 39.000 € bzw. 3.250 € im Monat betragen hat. Wenn zum vorangegangenen Kalenderjahr keine Angaben gemacht werden können, kann ersatzweise das durchschnittliche monatliche Bruttogehalt des laufenden Kalenderjahres zugrunde gelegt werden. Zudem wird die Grenze von 500 € bei den Kurskosten aufgehoben.

Zum Jahresanfang 2016 treten beim betrieblichen Zugang zum Bildungsscheck einige Änderungen in Kraft: Durch die Einführung einer Einkommensobergrenze werden Bildungsschecks nur noch an Mitarbeiter aus-

Für weitere Informationen zum Bildungsscheck stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt: Carolin Bille | Tel.: 02972 / 961152 | bille@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

Förderung zur Integration von Menschen mit Behinderung



Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) unterstützt den Arbeitsmarktzugang für Menschen mit Behinderung. Mit dem „LWL-Budget für Arbeit“ werden monetäre Leistungen für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen gezahlt. Bei einem Wechsel aus einer Werkstatt auf den allgemeinen Arbeitsmarkt kann das Budget besonders angepasst werden. Neben diesen Geldleistungen bietet der LWL auch direkte Unterstützung am Arbeitsplatz durch eine Integrationsfachkraft sowie vorbereitende Maßnahmen an.

Weitere Informationen, Antragsunterlagen und Hinweise finden sie [hier](#).

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

Meister-Bafög: Nochmals verbesserte Leistungen



Meister-BAföG wird noch attraktiver: Unter anderem steigt der maximale Unterhaltsbeitrag für Alleinstehende von 697 € auf 768 €. Der maximale Maßnahmenbeitrag für Lehrgangs- und Prüfungskosten wird von 10.226 € auf 15.000 € angehoben. Weitere Sätze, Freibeträge und Zuschussanteile klettern ebenfalls. Zudem schafft der Gesetzentwurf für Bachelorabsolventen einen Zugang zur Förderung, wenn sie zusätzlich einen Meisterkurs oder eine vergleichbare Fortbildung machen wollen. Mit dem Meister-BAföG werden Teilnehmer beruflicher Aufstiegsfortbildung finanziell unterstützt. Sie erhalten einkommensunabhängig einen Beitrag zu den Kosten der Maßnahmen und bei Vollzeitangeboten zusätzlich einkommensabhängig einen Beitrag zum Lebensunterhalt. Die Förderung erfolgt teils als Zuschuss, teils als zinsgünstiges Darlehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau.

Weitere Informationen finden sie [hier](#).

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

Neues von unseren Mitgliedsunternehmen

Tom Schauerte vom Bedachungsgeschäft Franz Albers ist dritter Landessieger



Tom Schauerte vom Schmallenberger Bedachungsgeschäft Franz Albers, Inhaberin Claudia Schauerte, konnte beim Landeswettbewerb der Dachdecker in der Esloher Fachschule überzeugen und sich den dritten Platz erringen.

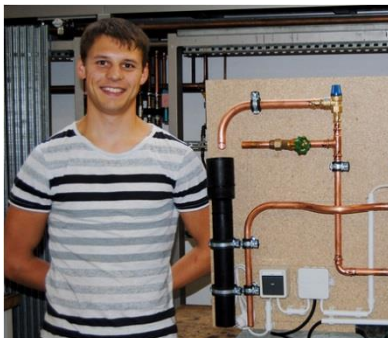
An zwei Tagen zeigten Dachdecker-Gesellen aus NRW ihr ganzes Können: Zunächst wurde am ersten Tag eine selbstgewählte Arbeitsprobe hergestellt und der Fachjury präsentiert, am zweiten Tag mussten zwei aus drei vom Bewertungsausschuss vorgegebene Arbeiten angefertigt werden.

Kontakt: Albers Dachdeckermeisterbetrieb | In der Schlade 8 | 57392 Schmallenberg | Tel: 02975 / 268 | albers-dach@t-online.de

[>>> www.albers-dach.de](http://www.albers-dach.de)

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

Knoche Haustechnik aus Bad Fredeburg stellt Silbermedaillengewinner



Julian Rinke hat beim Landesentscheid im Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks den zweiten Rang erreicht. Im Finale auf Landesebene im bbz Arnsberg zeigte der Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik vom Ausbildungsbetrieb Knoche Haustechnik aus Bad Fredeburg sein gesamtes Können.

In acht Stunden mussten die fünf Kammerbesten aus NRW im bbz Arnsberg eine Heizungs- und Trinkwasseranlage inklusive Elektroarbeit auf einer Arbeitsplatte montieren.

Am Ende musste sich Julian Rinke nur Christian Schlüter (Handwerkskammer Münster) geschlagen geben.

Kontakt: Knoche Haustechnik | Rohdauhof 1 | 57392 Schmallenberg | Tel: 02974 / 6280 | info@knoche-haustechnik.de

[>>> www.knoche-haustechnik.de](http://www.knoche-haustechnik.de)

[>>>Zurück zum Inhalt](#)

Lukas Kerkhoff ist von Innenausbau Biermann ist Landesbester im Tischlerhandwerk



Lukas Kerkhoff ist beim Landeswettbewerb des Deutschen Handwerks (PLW) im Kaiserhaus in Arnsberg-Neheim ausgezeichnet worden. Als Landesbester im Tischlerhandwerk gehört er nun zu den 84 besten Junghandwerkern aus ganz NRW und hat sich damit für den Wettkampf auf Bundesebene qualifiziert.

Mit ihm freut sich sein Arbeitgeber, die Innenausbau Biermann GmbH aus Schmallenberg-Wormbach. Das junge Talent wurde von Garrelt Duin, NRW-Minister für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk sowie Willy Hesse, Präsident des Westdeutschen Handwerkskammertags und der Handwerkskammer Südwestfalen, mit Urkunde und Präsent geehrt.

Kontakt: Innenausbau Biermann GmbH | IEnnest 10 | 57392 Schmallenberg | Tel: 02972 / 97860

>>> www.innenausbau-biermann.de

>>>Zurück zum Inhalt

Johanna Maria Döpp darf sich „Beste Auszubildende in NRW 2015“ nennen



Der Verband Freier Berufe in Lande Nordrhein-Westfalen e.V. zeichnet jährlich die besten Auszubildenden in den Freien Berufen aus ganz Nordrhein-Westfalen aus. In diesem Jahr darf sich Johanna Maria Döpp aus Schmallenberg „Beste Auszubildende in NRW 2015“ nennen. Die 21-Jährige hat ihre Ausbildung zur Rechtsanwaltsfachangestellten durch Rechtsanwalt Jan E. Müller in der Bürogemeinschaft Pheiler und Müller mit Bestnote abgeschlossen.

Die Auszeichnung „Beste/r Auszubildende/r in NRW“ würdigt die erfolgreichsten Auszubildenden in den unterschiedlichen Ausbildungsberufen der Freien Berufe aus ganz Nordrhein-Westfalen, die damit branchenübergreifend und landesweit zu den Besten gehören.

Kontakt: Rechtsanwalt Jan E. Müller | Weststr.12 | 57392 Schmallenberg | Tel: 02972 / 9784490 | kanzlei@ra-mueller-schmallenberg.de

>>>Zurück zum Inhalt

Transfluid Maschinenbau GmbH und die burgbad AG sind Weltmarktführer



Mit der Transfluid Maschinenbau GmbH und der burgbad AG finden sich 2015 auch zwei Schmallenberger Unternehmen unter den Weltmarktführern aus Südwestfalen

Transfluid bietet maßgeschneiderte Rohrbearbeitungs- und Rohrbiegemaschinen für den Anlagen- und Maschinenbau, die Automobil- und Energieindustrie, den Schiffsbau, die Luft- und Raumfahrt bis hin zu den Herstellern medizinischer Geräte an. Die burgbad AG ist führender Hersteller von hochwertigen Möbeln und Einrichtungskonzepten für das Bad und löst in Zusammenarbeit mit der Sanitärindustrie auch ausgefallene Kundenwünsche. In der kürzlich erschienenen vierten Auflage des IHK-Verzeichnisses "Weltmarktführer und Bestleistungen der Industrie aus Südwestfalen" präsentieren sich mittlerweile 153 Unternehmen als (Welt-)Marktführer ihrer Branche.

Hier können Sie sich das Verzeichnis der Weltmarktführer in Südwestfalen herunterladen.

Kontakt: Transfluid Maschinenbau GmbH | Hünegräben 20 | 57392 Schmallenberg | Tel: 02972 / 97150 | info@transfluid.de

>>> www.transfluid.de

Burgbad AG | Kirchplatz 10 | 57392 Schmallenberg | 02974 / 96170 | info@burgbad.com

>>> www.burgbad.de

>>>Zurück zum Inhalt

Raiffeisen Sauerland Hellweg Lippe eG



Die Raiffeisen Sauerland Hellweg Lippe eG ist eine klassische Warengenossenschaft. Durch die Unterstützung von mehr als 2.500 Mitgliedern ist sie

der Ansprechpartner für alle Themen rund um Landwirtschaft, Mischfutter, Energie und Einzelhandel. Das Einzugsgebiet der Sauerland Hellweg Lippe eG erstreckt sich über den Hochsauerlandkreis und den Kreis Olpe im Süden, über die Kreise Unna und Soest bis nach Langenberg im Kreis Gütersloh.

Kontakt: Raiffeisen Sauerland Hellweg Lippe eG | Kornhausstraße 11 | 57392 Schmallenberg | Tel: 02927 39076-38 | info@raiffeisen-vital.de

>>> www.raiffeisen-vital.de

>>>Zurück zum Inhalt

Schäfers Transport- und Handelsgesellschaft mbH & Co. KG



„Ihre Fracht ist bei uns in guten Händen und auf schnellen Rädern unterwegs.“

Die Firma Schäfers Transport Gesellschaft mbH & Co.KG mit Sitz in Schmallenberg-Felbecke ist seit 1971 im Transportgewerbe tätig. Als leistungsstarker Transport- und Handelspartner aus dem Sauerland ins gesamte Bundesgebiet ist das Unternehmen bei seinen langjährigen Kunden bekannt. Mit einem modernen Fuhrpark fährt das Unternehmen mit aktuellen Kommunikationstechniken und wird von der Logistikzentrale zielsicher gesteuert. Ob Kleintransport oder langfristige Frachtaufträge, Sie treffen immer auf ein Team motivierter Mitarbeiter, die wissen wo es langgeht. Pünktlich und sicher.

Kontakt: Schäfers Transport- und Handelsgesellschaft mbH & Co.KG | Schulstr. 2 | 57392 Schmallenberg | Tel: 02972 1067 | info@schaefers-transporte.de

>>> www.schaefers-transporte.de

>>>Zurück zum Inhalt

Haben Sie Anregungen, Themenvorschläge oder Fragen?

Senden Sie uns eine E-Mail an info@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de

[Impressum](#)

Schmallenberg Unternehmen Zukunft e.V.

- Wirtschaftsförderung -

Oststraße 3
D-57392 Schmallenberg
Tel.: 02972/9611-52
Fax: 02972/9611-54

Mit freundlicher Unterstützung unserer Partner:

